

Pressemitteilung
24. März 2007

Kinderschutz-ABC

Die Fachstelle Kinderschutz informiert in einer 26-teiligen Ratgeberserie über Hilfs- und Beratungsangebote

„Kinder besser schützen! Eltern helfen!“ – Unter diesem Motto startet die Fachstelle Kinderschutz im Land Brandenburg eine 26-teilige Ratgeberserie: Im Kinderschutz-ABC informieren Fachleute von A bis Z über den Umgang mit Gewalt gegen Kinder. Hans Leitner, Leiter der Fachstelle: „Mit der Serie wollen wir auf nachhaltige Weise gegen das Wegschauen mobilisieren und auf Beratungs- und Betreuungsmöglichkeiten aufmerksam machen.“ Ab dem 29. März erscheint jeweils donnerstags einer der 26 Beiträge in den vier Tageszeitungen des Märkischen Zeitungsverlages, Oranienburger und Hennigsdorfer Generalanzeiger, Gransee Zeitung sowie Ruppiner Anzeiger. Parallel dazu startet das Kinderschutz-ABC auch online auf der Website der Fachstelle www.fachstelle-kinderschutz.de.

„Alltägliche Gewalt an Kindern geschieht zumeist nicht durch Kriminelle, sondern durch hilflose und überforderte Eltern oder Erwachsene, die mit den Anforderungen der Erziehung und Betreuung von Kindern alleingelassen werden oder sich zumindest so fühlen“, so Hans Leitner, Leiter der Fachstelle. Kinderschutz liegt in der Verantwortung aller, darin sind sich Kinderschutzexperten und Politiker einig. Jeder Einzelne ist aufgefordert hinzuschauen und einzuschreiten, wenn einem Kind Schaden droht oder zugefügt wird.

Doch wo beginnt Gewalt gegen Kinder? Woran sind Anzeichen für Vernachlässigung und Misshandlung zu erkennen? Und wohin kann man sich mit seiner Beobachtung oder Befürchtung wenden? Diese Fragen beantworten Fachleute im Kinderschutz-ABC. In alphabetischer Reihenfolge – von A wie Anwalt des Kindes über R wie Rechte und Pflichten der Eltern bis Z wie Zwangsmaßnahmen – wird wöchentlich ein anderer Aspekt erörtert. „Das Kinderschutz-ABC skandalisiert das Thema nicht, sondern versucht, konkrete Hilfsangebote und Handlungsalternativen aufzuzeigen“, so Hans Leitner. Die Ratgeberserie richtet sich an Eltern, Großeltern, Nachbarn, Verwandte und andere Erwachsene, schlicht an alle, denen im Alltag Kinder begegnen. Ziel ist es, Betroffene zu ermutigen, rechtzeitig Unterstützung in Anspruch zu nehmen oder eine solche für das Kind zu organisieren. Jeder Artikel enthält einen Informationsblock mit Internetadressen und Telefonnummern von Beratungs- und Hilfsangeboten, an die sich Betroffene wenden können.

33 dpa-Zeilen

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an:

Fachstelle Kinderschutz
im Land Brandenburg
Start gGmbH
Lehnitzstraße 22
16515 Oranienburg

Ansprechpartner: Hans Leitner
Telefon: 0 33 01 / 5 62 13
Fax: 0 33 01 / 5 62 63
E-Mail: hans.leitner@start-ggmbh.de

Wir freuen uns über einen Beleg!